

31. März 2013

<http://www.liesmalwieder.de/buchtipp.php?id=124100&r=3&b=302>

Die Buchberger Leite: Geheimnisse einer Klamm



Autor: Gerd Ruhland (Autor), Georg Knaus (Illustrator)

Verlag: [Edition Lichtland](#)

Preis: 29,90 €

ISBN: 3942509148

Erschienen: 01.09.2012

Die Buchberger Leite bei Freyung birgt viele Geheimnisse: Warum stellt diese Klamm eine einzigartige geologische Besonderheit dar? Wer waren die Buchberger, nach denen die Leite benannt ist? Was hat es mit den künstlichen Wasserkanälen auf sich, die durch die Schlucht führen? Welche Produkte stellt das Carbidwerk her?

Diese und viele weitere Fragen beantwortet das Buch über die Buchberger Leite.

Und nicht zuletzt sollen die Texte von Gerhard Ruhland und die wunderbaren Fotos von Georg Knaus zu einer Wanderung durch das einzigartige Naturdenkmal anregen.

Eines ist garantiert: Mit diesem Buch wird man die Leite mit anderen Augen sehen.

Gerhard Ruhland. 1952 in Geiselhöring geboren, studierte an der Universität Regensburg Deutsch, Sozialkunde und Geschichte. Seit 1980 unterrichtet er diese Fächer am Gymnasium Freyung, wo er auch als Beratungslehrer tätig ist. Zusammen mit Heinz Lang gab er das Buch "Der Club der jungen Dichter" mit Gedichten von 11-jährigen Schülerinnen und Schülern heraus. Sechs Jahre lang arbeitete er als Autor beim Cornelsen-Verlag und er wirkte bei dem Buch "Freyung - Portrait einer kleinen Stadt am großen Wald" mit. Seit 1990 ist er einer der Leiter der "Literarischen Runde" in Freyung. Georg Knaus. (geb. 1962) ist hauptberuflich Sägewerksmeister und als freier Fotograf mit dem Schwerpunkt Naturfotografie immer auf der Suche nach neuen Perspektiven. So führte ihn seine Vorliebe für außergewöhnliche Landschaften bereits bis nach Indonesien, Namibia oder Indien. Seine "große Liebe" ist und bleibt jedoch der Bayerische Wald, seine Heimat, von der sich der ambitionierte Fotograf immer wieder inspirieren lässt. Georg Knaus versucht mittlerweile ausgewählte Themen ausführlich zu erfassen und deren Ästhetik darzustellen. Es gelingt ihm scheinbar "immer", im rechten Moment, am rechten Ort, genau das Richtige zu machen. Oder aber er wartet wirklich Ewigkeiten auf DAS Licht.